

---

Subject: Tragen von Kappen

Posted by [Brosec](#) on Sun, 11 Mar 2012 10:49:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi also bei meinen post Op anweisungen stand, dass das tragen von Kopfbedeckung eher vermieden werden sollte. Allerdings stand nicht wie lange das vermieden werden soll. Ich bin jetzt 2 monate post OP und es ca 30% der Grafts geblieben leider sehr unregelmässig, also seh ich jetzt in der Front wie ein gerupftes Huhn aus. Meine Frage also, ob ich jetzt Kappen tragen kann, oder soll das 2 monate post OP immernoch vermieden werden. (Rötung habe ich keine mehr). Ab wann kann man denn wieder bedenkenlos Kappen und Mützen tragen?

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [danko](#) on Sun, 11 Mar 2012 11:07:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kopfbedeckung eher im sinne von irgendwas,was direkt auf deine grafts drückt

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [danko](#) on Sun, 11 Mar 2012 11:08:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das wurde eher, denke ich gemeint

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [Brosec](#) on Sun, 11 Mar 2012 11:23:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja Kappen drücken ja leicht auf die Grafts oder?

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [danko](#) on Sun, 11 Mar 2012 11:32:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

also die kappen die ich trage sind baseball caps  
und die drücken nirgendwo  
höchstens auf deine entnahmenarbe  
aber das ist ja 2 monate her

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

---

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Sun, 11 Mar 2012 15:11:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also nach 2 Monaten sollte da wirklich nichts mehr passieren. Ich sehe keinen Grund keine Kappe zu tragen. Mir wurde damals nach meiner HT gesagt nur die ersten 3 Tage keine Kopfbedeckung zu tragen, da die Grafts rausfallen könnten. Wenn Du natürlich 8 Stunden auf dem Bau mit einem Helm rumlaufen müsstest, würde ich mir Gedanken machen - aber so kein Problem. Zudem trägst Du die Kappe ja wahrscheinlich nicht zu Hause, sondern nur mal wenn Du vors Haus gehst, damit nicht jeder auf deinen noch nicht so guten Haarstatus schauen kann.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [Brosec](#) on Sun, 11 Mar 2012 15:29:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja also würde die Kappe nur paar stunden tragen und auch nicht jeden Tag mir ist es halt im moment unangenehm mit diesem gerupften Huhn Status unter Leute zu gehn...

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [Blue-Think](#) on Mon, 12 Mar 2012 16:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sowas wurde hier schon oft besprochen...Es gabs sogar ein paar User, die direkt nach der OP ein Army Cap von hinten nach vorne vorsichtig aufgesetzt haben... Ich habe erst nach 14 Tage ein Army Cap aufgesetzt und da sind die Grafts bombenfest.....Mach Dir mal keine Platte...Du bist bereits 2 Monaten Post OP, da kann nichts mehr passieren...

Gruss

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 06:54:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was kann man tun, wenn die Op im Ausland ist.

Wie überbrück ihn den Weg zu Flughafen, im Flieger und dann Nachhause.

Ist doch ecklig mit den Schorf ggf. Schwellung durch die Stadt zu laufen.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [Tsquared.](#) on Tue, 13 Mar 2012 07:15:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sst-72 schrieb am Tue, 13 March 2012 08:02Zieh dir nen Hoodie an und Klemm eine Sonnenbrille auf die Nase.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Pame](#) on Tue, 13 Mar 2012 07:37:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hajo schrieb am Tue, 13 March 2012 07:54Was kann man tun, wenn die Op im Ausland ist. Wie überbrück ihn den Weg zu Flughafen, im Flieger und dann Nachhause.

Ist doch ecklig mit den Schorf ggf. Schwellung durch die Stadt zu laufen.

Ich bin ohne Kopfbedeckung nach Hause geflogen und hatte auch noch eine Schwellung.... böser Fehler, es war für mich die Hölle auf Erden. Ich kann euch nur raten, zieht euch was über;).

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [wiener39](#) on Tue, 13 Mar 2012 07:50:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich kann ein kopftuch empfehlen.....Schaut nicht nur elegant aus, sondern ist auch ziemlich bequem

Blöd ist nur die sicherheitskontrolle, wenn man bei FUT klammern bekommt - da kanns ein bischen piepsen

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 08:26:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tsquared. schrieb am Tue, 13 March 2012 08:15sst-72 schrieb am Tue, 13 March 2012 08:02Zieh dir nen Hoodie an und Klemm eine Sonnenbrille auf die Nase.

Super Idee.

Bin mal gespannt, wie oft ich dann am Flughafen kontrolliert werde .

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 08:38:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Müsstet ihr bei der Grenzkontrolle nicht die Mütze abnehmen?

Denke nicht, dass die da einen mit Hodie und Brille durchlaufen lassen.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Pame](#) on Tue, 13 Mar 2012 08:38:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sst-72 schrieb am Tue, 13 March 2012 09:27Du musst aufpassen, dass du keine Groupies abkommst und Autogramme schreiben musst. Mit Hoodie und Sonnenbrille siehst du dann aus, wie ein Popstar

Besser so, als wenn die Leute dich anschauen als ob du gerade den neuen Teil von Resident Evil gedreht hättest:D. So war das nämlich bei mir, alle haben mich angegafft als wäre ich ein Zombie oder ein Alien!

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 08:46:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Pame schrieb am Tue, 13 March 2012 09:38sst-72 schrieb am Tue, 13 March 2012 09:27Du musst aufpassen, dass du keine Groupies abkommst und Autogramme schreiben musst. Mit Hoodie und Sonnenbrille siehst du dann aus, wie ein Popstar

Besser so, als wenn die Leute dich anschauen als ob du gerade den neuen Teil von Resident Evil gedreht hättest:D. So war das nämlich bei mir, alle haben mich angegafft als wäre ich ein Zombie oder ein Alien!

Was fliegst du auch ohne Kopfbedeckung .

Wie schlimm war das eigentlich mit eurer Schwellung?

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 08:53:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sst-72 schrieb am Tue, 13 March 2012 09:48hajo schrieb am Tue, 13 March 2012 09:46  
Wie schlimm war das eigentlich mit eurer Schwellung?  
Ich sah am Tag darauf aus, als hätte ich eins auf die Mütze gekriegt. Am Tag 3 jedoch hätte ich in jedem Klingonenfilm mitspielen können - ohne Maske, versteht sich.

---

Nach einer Woche war aber alles weg, auch die Verfärbung im Gesicht...

Ja, so sah ich nach meiner ersten HT (FUT) aus.

Hatte angst mich im Spiegel zu sehen.

Hattest du einen FUE oder FUT?

Hab gehört das die Schwellungen durch die Kochsalzlösung entstehen, die bei der HT verwendet wird. Andere sagen vom Bohren in die Kopfhaut.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Pame](#) on Tue, 13 Mar 2012 09:07:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ohne Scheiß aber ich sah aus wie der Typ von Avatar....

[http://cdn.shockya.com/news/wp-content/uploads/avatar\\_blue\\_man1.jpg](http://cdn.shockya.com/news/wp-content/uploads/avatar_blue_man1.jpg)

Zwischen Nase und Stirn hatte sich bei mir die Schwellung gebildet + die Krusten auf dem Kopf...  
Jesus wie habe ich das nur im Flugzeug und am Flughafen ausgehalten!

Ich hatte halt einfach Angst irgendwas auf meinem Kopf zu tun^^. Rückblickend würde ich nie wieder ohne Kopfbedeckung nach einer HT nach Hause fahren:D.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 09:21:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pame schrieb am Tue, 13 March 2012 10:07 Ohne Scheiß aber ich sah aus wie der Typ von Avatar....

[http://cdn.shockya.com/news/wp-content/uploads/avatar\\_blue\\_man1.jpg](http://cdn.shockya.com/news/wp-content/uploads/avatar_blue_man1.jpg)

Zwischen Nase und Stirn hatte sich bei mir die Schwellung gebildet + die Krusten auf dem Kopf...  
Jesus wie habe ich das nur im Flugzeug und am Flughafen ausgehalten!

Ich hatte halt einfach Angst irgendwas auf meinem Kopf zu tun^^. Rückblickend würde ich nie wieder ohne Kopfbedeckung nach einer HT nach Hause fahren:D.

Wenn ich daran denke wie ich aussah, kann ich gut verstehen wie es dir ging.  
Ich hatte ein Cappy an und wurde angeglotzt als hätte ich ne schlimme Krankheit.  
Ich sah ja auch aus wie ein Monster.

Krass!! Das muss schlimm gewesen sein, wie du da am Flughafen standest.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 13 Mar 2012 13:05:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin mit Sonnenbrille und Cappy durch den Zoll - und wurde prompt und das erste Mal im Leben aufgehalten - irgendwie verständlicherweise. Ich musste dann in diesen Extra-Raum. Aber: In dem Moment, als ich meine Brille abgenommen habe und das Cappy, hat der Beamte mich kurz entsetzt angekuckt und sofort wieder weitergelassen, ohne Kontrolle!

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 13 Mar 2012 13:07:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Pame schrieb am Tue, 13 March 2012 10:07Ohne Scheiß aber ich sah aus wie der Typ von Avatar....

[http://cdn.shockya.com/news/wp-content/uploads/avatar\\_blue\\_man1.jpg](http://cdn.shockya.com/news/wp-content/uploads/avatar_blue_man1.jpg)

Blaue Schminke und ein Reisepass der Na'vi - und alles wär halb so wild gewesen

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [danko](#) on Tue, 13 Mar 2012 13:11:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hat er nichtmal nachgefragt, wer dich so angerichtet hat

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 13 Mar 2012 13:23:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

danko schrieb am Tue, 13 March 2012 14:11hat er nichtmal nachgefragt, wer dich so angerichtet hat

Ich glaube mit "Das war Dr. Keser!" hätte der Herr Zollinspektor nicht viel anfangen können  
Der hat gekuckt, als hätte er soeben tote Menschen gesehen und musste sich danach wahrscheinlich frühpensionieren lassen, der Arme.

Ich hätte auch sagen können: "Es ist der T-Virus", für Cineasten.

Im Ernst, @Hajo:

1. Lieber einen, zwei oder drei Tage länger am OP-Ort einplanen. Meine Erfahrung: ist einfach entspannter, auch psychisch, wenn du nicht gleich die Flugstrapaze vor dir hast. Das war mir das Geld wert.

---

2. Sonnenbrille mitnehmen (und nicht erst suchen und kaufen müssen, so wie ich). Die kannst du fast die gesamte Zeit tragen, außer bei der Passkontrolle. Im Zollbereich würde ich sie auch abnehmen

3. Weit eingestelltes Cappy zumindest für den Flughafen und den Weg nach Hause. Im Flugzeug solltest du dir beim rechtzeitigen Check-In die Reihe ganz hinten aussuchen, dort kannst du es ja abnehmen. Und keiner sitzt hinter dir. Dass die Flugbegleiterin blöd kuckt, lässt sich verschmerzen.

4. Ein Kopftuch eignet sich wohl am besten. Sitzt locker, verklebt nicht mit der Wunde, ist luftig und sieht gut aus.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 15:12:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HairForceOne schrieb am Tue, 13 March 2012 14:23danko schrieb am Tue, 13 March 2012 14:11hat er nichtmal nachgefragt, wer dich so angerichtet hat  
Ich glaube mit "Das war Dr. Keser!" hätte der Herr Zollinspektor nicht viel anfangen können  
Der hat gekuckt, als hätte er soeben tote Menschen gesehen und musste sich danach wahrscheinlich frühpensionieren lassen, der Arme.  
Ich hätte auch sagen können: "Es ist der T-Virus", für Cineasten.

Im Ernst, @Hajo:

1. Lieber einen, zwei oder drei Tage länger am OP-Ort einplanen. Meine Erfahrung: ist einfach entspannter, auch psychisch, wenn du nicht gleich die Flugstrapaze vor dir hast. Das war mir das Geld wert.

2. Sonnenbrille mitnehmen (und nicht erst suchen und kaufen müssen, so wie ich). Die kannst du fast die gesamte Zeit tragen, außer bei der Passkontrolle. Im Zollbereich würde ich sie auch abnehmen

3. Weit eingestelltes Cappy zumindest für den Flughafen und den Weg nach Hause. Im Flugzeug solltest du dir beim rechtzeitigen Check-In die Reihe ganz hinten aussuchen, dort kannst du es ja abnehmen. Und keiner sitzt hinter dir. Dass die Flugbegleiterin blöd kuckt, lässt sich verschmerzen.

4. Ein Kopftuch eignet sich wohl am besten. Sitzt locker, verklebt nicht mit der Wunde, ist luftig und sieht gut aus.

Meinst du ich sollte lieber ne Woche da einplanen?

Dann sollten die Schwellungen ja weg sein. Lieber 60 Euro mehr ausgeben und dafür nur die Mütze auf den Kopf.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 13 Mar 2012 15:20:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hajo schrieb am Tue, 13 March 2012 16:12 Meinst du ich sollte lieber ne Woche da einplanen? Dann sollten die Schwellungen ja weg sein. Lieber 60 Euro mehr ausgeben und dafür nur die Mütze auf den Kopf.

Ich war insgesamt acht Tage in der Türkei, die OP fand an den ersten drei statt. Der Kopf sah auf dem Rückflug schon sehr ok aus. Die Schwellungen waren immer noch schlimm. Mit Sonnenbrille sieht man aber fast nix. Die Stärke der Schwellungen ist bei jedem anders und hängt unter anderem davon ab, wie viel Betäubungsmittel gespritzt wurde. Am heftigsten waren sie am 3. Tag nach der OP.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [hajo](#) on Tue, 13 Mar 2012 15:50:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HairForceOne schrieb am Tue, 13 March 2012 16:20hajo schrieb am Tue, 13 March 2012 16:12 Meinst du ich sollte lieber ne Woche da einplanen? Dann sollten die Schwellungen ja weg sein. Lieber 60 Euro mehr ausgeben und dafür nur die Mütze auf den Kopf.

Ich war insgesamt acht Tage in der Türkei, die OP fand an den ersten drei statt. Der Kopf sah auf dem Rückflug schon sehr ok aus. Die Schwellungen waren immer noch schlimm. Mit Sonnenbrille sieht man aber fast nix. Die Stärke der Schwellungen ist bei jedem anders und hängt unter anderem davon ab, wie viel Betäubungsmittel gespritzt wurde. Am heftigsten waren sie am 3. Tag nach der OP.

Bei mir dauert die Op zwei Tage. Ich werd dann die nächsten 5 Tage kühlen und hoffe, dass die Schwellung abklingt.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Tue, 13 Mar 2012 16:04:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Schwellung kommt ja erst ein paar Tage Post-OP. Von daher am besten noch am gleichen Tag abreisen, ober eine Woche noch da bleiben.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [wert](#) on Tue, 13 Mar 2012 17:24:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

MatteStattPlatte schrieb am Tue, 13 March 2012 17:04Die Schwellung kommt ja erst ein paar Tage Post-OP. Von daher am besten noch am gleichen Tag abreisen, ober eine Woche noch da

---



bleiben.

Ganz genau so ist es!

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [fineliner](#) on Tue, 13 Mar 2012 19:22:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wert schrieb am Tue, 13 March 2012 18:24MatteStattPlatte schrieb am Tue, 13 March 2012 17:04Die Schwellung kommt ja erst ein paar Tage Post-OP. Von daher am besten noch am gleichen Tag abreisen, ober eine Woche noch da bleiben.

Ganz genau so ist es!

Also ich bin auch länger in Ankara geblieben. Beim Rückflug waren die Schwellungen weg. Ich habe so gut wie nie etwas aufgezogen und ehrlich gesagt ist es mir auch scheißegal gewesen was andere über mich gedacht haben. Ich konnte da manchmal etwas über mich selbst lachen wenn ich die fragenden Blicke wahrgenommen habe. Im großen und ganzen ist es aber so, dass es fast kein Schwein interessiert wie man aussieht. In der Türkei sind HT's ohnehin viel selbstverständlicher und man wird sogar öfter gefragt bei welchem Arzt man war. Meinen Haaren/meinem Kopf hat es gut getan bei etwas kühleren Temperaturen ohne Mütze rumzulaufen. Die Empfehlung von Khan und Mehmet war nach der OP möglichst auf ne Cap zu verzichten und das habe ich auch gemacht.

Gruss fineliner

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Wed, 14 Mar 2012 08:10:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wert schrieb am Tue, 13 March 2012 18:24MatteStattPlatte schrieb am Tue, 13 March 2012 17:04Die Schwellung kommt ja erst ein paar Tage Post-OP. Von daher am besten noch am gleichen Tag abreisen, ober eine Woche noch da bleiben.

Ganz genau so ist es!

Also direkt nach der Op zum Flughafen.

Sieht das nicht blutig aus? Da müsste man sich ein breites Capy aufsetzen und schnell Heim fliegen.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [wert](#) on Wed, 14 Mar 2012 08:50:25 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hajo schrieb am Wed, 14 March 2012 09:10wert schrieb am Tue, 13 March 2012 18:24MatteStattPlatte schrieb am Tue, 13 March 2012 17:04Die Schwellung kommt ja erst ein paar Tage Post-OP. Von daher am besten noch am gleichen Tag abreisen, aber eine Woche noch da bleiben.

Ganz genau so ist es!

Also direkt nach der Op zum Flughafen.

Sieht das nicht blutig aus? Da müsste man sich ein breites Capy aufsetzen und schnell Heim fliegen.

Hier ein Foto von mir direkt nach der Op am Flughafen Istanbul.  
So sieht das aus:

---

#### File Attachments

1) [0000.jpg](#), downloaded 4997 times

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Wed, 14 Mar 2012 08:54:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@wert: fällt schon auf, das du ne HT hinter dir hattest.  
Aber sehr sauber operiert.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [wert](#) on Wed, 14 Mar 2012 08:56:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin ohne Kappe gereist. In der Türkei interessiert das keinen einzigen Menschen auch nur im Geringsten. Erst die deutschen Frauen im Flieger waren mal wieder neugierig ohne Ende. Was solls..

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Wed, 14 Mar 2012 09:09:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wert schrieb am Wed, 14 March 2012 09:56Ich bin ohne Kappe gereist. In der Türkei interessiert das keinen einzigen Menschen auch nur im Geringsten. Erst die deutschen Frauen im Flieger waren mal wieder neugierig ohne Ende. Was solls..

Ich denke, dass ich eine große Kappe tragen werde.

Nachdem ich die Spritzen überstanden habe, wird mir vielleicht der Weg und die Leute am Flughafen sch... egal sein.

Gehört zwar nicht zum Thema, aber bist du mit deinen Status bisher zufrieden?

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [wert](#) on Wed, 14 Mar 2012 09:20:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hajo schrieb am Wed, 14 March 2012 10:09wert schrieb am Wed, 14 March 2012 09:56Ich bin ohne Kappe gereist. In der Türkei interessiert das keinen einzigen Menschen auch nur im Geringsten. Erst die deutschen Frauen im Flieger waren mal wieder neugierig ohne Ende. Was solls..

Ich denke, dass ich eine große Kappe tragen werde.

Nachdem ich die Spritzen überstanden habe, wird mir vielleicht der Weg und die Leute am Flughafen sch... egal sein.

Gehört zwar nicht zum Thema, aber bist du mit deinen Status bisher zufrieden?

Also das Ergebnis meiner HT ist ok. Zufrieden bin ich jedoch nicht da es mir wie eine ewige Baustelle vorkommt. Und dann noch die Kosten.. Ich wünschte ich wäre ein NW 2-3 und nicht NW 5..

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Wed, 14 Mar 2012 09:33:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So gehts auch vielen anderen. Auch wenn man die Op hintersich hat, fangen andere Bereiche an auszudünnen.

Kannst dir ja später mit Toppik dein Ergebnis verschönern.

Werds genau so machen.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [Brosec](#) on Wed, 14 Mar 2012 11:42:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich sag nur wenn ich nochmal ne OP mache dann bleib ich nachher sicher noch min 5 Tage im Hotel, die 150 Euro extra sind es mir wert. Der Rückflug war echt die Hölle sag ich euch mit Umsteigen und starker Schwellung am Auge.... Das könnt Ihr mir glauben

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [MatteStattPlatte](#) on Wed, 14 Mar 2012 12:47:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Brosec schrieb am Wed, 14 March 2012 12:42... dann bleib ich nachher sicher noch min 5 Tage im Hotel, die 150 Euro extra sind es mir wert.

In der Türkei sind die Hotelkosten wohl niedriger. Ich war in Belgien, da zahlt man mehr

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [Schleifer](#) on Wed, 14 Mar 2012 13:49:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich hätte da glaub angst direkt 1-2 Tage nach der OP was auf den Kopf aufzusetzen. Oben schreiben die meisten dass nach 14 tagen nichts mehr passieren kann, aber nach 1-2 Tagen oder vllt sogar direkt am OP Tag?

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [hajo](#) on Wed, 14 Mar 2012 14:04:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nach meiner ersten HT, bin ich direkt ins Auto gestiegen und nachhause gedüst. Hatt ein weites Cappy an.

Der Arzt hatte sogar einen ganzen Schrank davon voll, für die Patienten .

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HairForceOne](#) on Wed, 14 Mar 2012 14:36:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was ich immer wieder höre und mir auch selber aufgefallen ist: Die Ärzte - ich rede von den guten - gehen viel "unvorsichtiger" mit dem Empfängerbereich um als wir Patienten. Während ich zum Beispiel bei der Haarwäsche an den ersten Tagen extrem sanft war, hat Keser richtig durchgewaschen Und das hätte er sicher nicht getan, wenn dadurch irgendeine Gefahr bestanden hätte.

---

Natürlich müssen wir vorsichtig sein. Aber ich glaube, dass der Teil, den wir durch "richtiges" oder "falsches" post-OP-Verhalten beeinflussen können, leider (oder gottseidank) verschwindend gering ist. Ob die Grafts anwachsen oder nicht, entscheidet sich wohl vor allem bei der OP und hängt zum einen von den Fertigkeiten und Techniken des Arztes, zum anderen von unseren körperlichen Gegebenheiten ab, die wir kaum verändern können.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Wed, 14 Mar 2012 14:43:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HairForceOne schrieb am Wed, 14 March 2012 15:36 Was ich immer wieder höre und mir auch selber aufgefallen ist: Die Ärzte - ich rede von den guten - gehen viel "unvorsichtiger" mit dem Empfängerbereich um als wir Patienten. Während ich zum Beispiel bei der Haarwäsche an den ersten Tagen extrem sanft war, hat Keser richtig durchgewaschen. Und das hätte er sicher nicht getan, wenn dadurch irgendeine Gefahr bestanden hätte.

Natürlich müssen wir vorsichtig sein. Aber ich glaube, dass der Teil, den wir durch richtiges oder falsches post-OP-Verhalten beeinflussen können, leider (oder gottseidank) verschwindend gering ist. Ob die Grafts anwachsen oder nicht, entscheidet sich wohl vor allem bei der OP und hängt zum einen von den Fertigkeiten und Techniken des Arztes, zum anderen von unseren körperlichen Gegebenheiten ab, die wir kaum verändern können.

Ganz genau! Es werden auch Wochen später noch Haare mit deren Wurzeln ausfallen. Man sollte da jetzt nicht mit 80'er Schleifpapier rüber, aber keine Angst haben eine Mütze aufzusetzen, die jetzt nicht so eng ist, das dadurch die Blutzufuhr zum Kopf blockiert wird.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [fineliner](#) on Wed, 14 Mar 2012 16:10:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HairForceOne schrieb am Wed, 14 March 2012 15:36 Was ich immer wieder höre und mir auch selber aufgefallen ist: Die Ärzte - ich rede von den guten - gehen viel "unvorsichtiger" mit dem Empfängerbereich um als wir Patienten. Während ich zum Beispiel bei der Haarwäsche an den ersten Tagen extrem sanft war, hat Keser richtig durchgewaschen. Und das hätte er sicher nicht getan, wenn dadurch irgendeine Gefahr bestanden hätte.

Natürlich müssen wir vorsichtig sein. Aber ich glaube, dass der Teil, den wir durch "richtiges" oder "falsches" post-OP-Verhalten beeinflussen können, leider (oder gottseidank) verschwindend gering ist. Ob die Grafts anwachsen oder nicht, entscheidet sich wohl vor allem bei der OP und hängt zum einen von den Fertigkeiten und Techniken des Arztes, zum anderen von unseren körperlichen Gegebenheiten ab, die wir kaum verändern können.

Ich denke die "Keser-Grafts" sitzen durch das Stick&Place auch bombenfest. Ich stand wenige Tage nach meiner OP sogar noch in Ankara unter der Dusche und habe mit geringem Wasserdruck geduscht. Nach meiner ersten OP damals habe ich mir bestimmt 10 Tage nur

vorsichtig Wasser aus einem Becher über den Kopf gegossen.

Gruss fineliner

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Pame](#) on Wed, 14 Mar 2012 19:41:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie sieht es eigentlich aus mit Sonne? Kann man nach 6 Monaten sich wieder sonnen?

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Brosec](#) on Wed, 14 Mar 2012 22:02:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich persönlich bin bis jetzt nur mit Kappe längere Zeit in der Sonne gewesen. Wie schädlich sonne wirklich ist bin ich mir nicht sicher. Eigentlich stand bei meinen Post OP anweisungen 3 monate keine Sonne, werds aber glaube ich länger vermeiden.... Wie gesagt wie schädlich es wirklich ist ist schwierig zu sagen....

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Tue, 20 Mar 2012 12:17:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hab jetzt gebucht

Werde nach der Op noch 5 Tage in Ankara bleiben.

Hoffe werd dann nicht als Klingone am Flughafen rumlaufen, weil die Schwellungen einiegermaßen weg sind.

Ansonsten muss die Kappe her, das um jeden Preis

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [chantre](#) on Tue, 20 Mar 2012 15:27:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also ich bin gestern von Istanbul gekommen. War für ne Woche dort wegen Fußballderby, und habe ne menge Leute mit schlechter Haartransplantation gesehen.

Und gestern beim Abflug habe ich voll viele Personen am Flughafen getroffen, die ein Tag nach

der Haartransplantation zurück gereist sind. Und die Rötungen waren EXTREM (hat nach Mikromotor ausgeschaut). Aber es hat wirklich kein Mensch interessiert. Mein Kumpel meinte sogar " boah hat der einen Ausschlag". Bis ich ihm erklärte das es Haartransplantationen gibt

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Brosec](#) on Tue, 20 Mar 2012 17:45:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jo stimmt, aber wenn man selber in der Haut steckt ist es der blanke Horror, das könnt ihr mir glauben! War für mich jedenfalls so...

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [robertotorres](#) on Sun, 15 Apr 2012 08:10:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

zurück nach deutschland....6 tage POST FUE, schwellungen am augen und nasse..

ich bin mit mutze nach deutschland zurückgefliegen war alles ok... weil mein mutze ist sehr locker... Polizei in düsseldorf flughafen(reisepass kontrolle) wolte das ich mein mutze ausziehen aber ich habe gesagt "ich habe haar transplantation gemacht - und siehst das sehr schlimm aus.... blut und schwellungen, er hat dann gesagt ist ok, ich verstehe....."

das war einfach prima das er ist nicht zu streng..

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Mon, 16 Apr 2012 07:55:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So 2 Tage post op

Schwellung an der Stirn sin gut zu sehen und verpflanzter Bereich sieht sehr sauber aus.

Am Donnerstag gehts zurück nach Germany. Hoffe das die Schwellungen bis dahin weg sind.

Ansonsten Kappe und Brille

Gruß

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [HelgeS](#) on Mon, 30 Apr 2012 17:05:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann man nicht einen Verband tragen und es einfach als Unfall deklarieren.  
Genauso wollte ich anschließend auch zur Arbeit!!

Will denen nicht unbedingt sagen, dass ich eine HT hatte.  
Bei meinen langen Haaren fällt das dann auch nicht so auf, aber mit HT möchte ich endlich mal wieder eine Kurzhaarfrisur!

Also geht das mit dem Verband???  
Weil Urlaub habe ich nur 6 Tage!!

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Brosec](#) on Mon, 30 Apr 2012 18:05:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist sicher nicht förderlich zur Wundheilung wenn du jeden Tag einen Verband trägts....

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [HairForceOne](#) on Mon, 30 Apr 2012 18:21:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du einmal damit angefangen hast, den Verband zu tragen und das als Unfall deklarierst, kannst du nicht wieder zurück. Ich zum Beispiel würde jetzt seit 8 Wochen einen Verband tragen. Das muss schon ein seeehr schwerer Unfall gewesen sein, den du gerade mal so überlebt hast

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [HelgeS](#) on Mon, 30 Apr 2012 23:17:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein, bitte nicht falsch verstehen....will damit ja keine 8 Wochen rumlaufen!!  
Sieht man nach 10 Tagen noch, dass es eine HT war??

Ich will mich als Führungsperson nicht unbedingt zum Gespött der Firma machen.  
Ich weiß, jetzt werden hier viele sagen: "Da muss man drüberstehen!"

Aber für mich ist es schon wichtig, dass es niemand erfährt!

Gibts denn da keine Möglichkeit das irgendwie zu vertuschen??  
Ich bitte um ernsthafte Vorschläge!!

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen



Posted by [Haareweg](#) on Mon, 30 Apr 2012 23:25:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das kommt auf deinen arzt und deine wundheilung an.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HelgeS](#) on Mon, 30 Apr 2012 23:26:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Arzt = Dr. Keser

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HairForceOne](#) on Mon, 30 Apr 2012 23:57:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HelgeS schrieb am Tue, 01 May 2012 01:26Arzt = Dr. Keser

Ich war auch bei Dr. Keser und mein Empfängerbereich ist seit 8 Wochen deutlich gerötet. Bei manchen Patienten geht's schneller, bei manchen langsamer. Ich vermute, dass es noch knapp 2 Wochen dauern wird. Die Heilung war bei mir eigentlich prima, die Haut ist halt einfach rot - nicht entzündet rot, aber eben farbenfroh, irgendwas zwischen Lachsrot, Rosé und Altrosa

Es gibt Keser-Fälle, bei denen nach zwei Wochen von der HT fast nichts mehr zu sehen war und Patienten, bei denen es über 3 Monate gedauert hat. Das kann dir niemand voraussagen, auch der Arzt nicht. Überlege dir Strategien für alle Verläufe, auch für den worst case. Kopfverband halte ich für keine gute Idee.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [HelgeS](#) on Tue, 01 May 2012 12:10:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja genau das ist es ja...

Ich weiß einfach nicht, wie ich es vertuschen soll!!!

Nach der OP trägt man doch einen Verband, oder?

Den einfach 2 Wochen länger drauf geht nicht??...natürlich mit Wechsel!

Gibts nicht irgendeine andere Möglichkeit??

Nicht alle sind so aufgeschlossen gegenüber einer HT! Es könnten berufliche Perspektiven dadurch gemindert werden.

Außerdem sollte doch nach 8 Wochen schon das andere Haar wieder 2 cm gewachsen sein.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Haareweg](#) on Tue, 01 May 2012 12:19:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wenn ich eine ht mache, werde ich 4 wochen urlaub nehmen. eine woche ist wirklich ein bisschen kurz.

weiß aber auch noch nicht, was ich auf arbeit bzgl. der ht sagen/machen werde.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [fineliner](#) on Tue, 01 May 2012 12:35:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HelgeS schrieb am Tue, 01 May 2012 14:10ja genau das ist es ja...

Ich weiß einfach nicht, wie ich es vertuschen soll!!  
Nach der OP trägt man doch einen Verband, oder?  
Den einfach 2 Wochen länger drauf geht nicht??...natürlcich mit Wechsel!

Gibts nicht irgendeine andere Möglichkeit??  
Nicht alle sind so aufgeschlossen gegenüber einer HT! Es könnten berufliche Perspektiven dadurch gemindert werden.

Außerdem sollte doch nach 8 Wochen schon das andere Haar wieder 2 cm gewachsen sein.

Ich habe in der Türkei von einem Patienten gehört, der hat den Verband einige Zeit draufgelassen und alle Grafts sind abgeschmiert - lass es !

Gruss fineliner

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [hajo](#) on Tue, 01 May 2012 13:19:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

fineliner schrieb am Tue, 01 May 2012 14:35HelgeS schrieb am Tue, 01 May 2012 14:10ja genau das ist es ja...

Ich weiß einfach nicht, wie ich es vertuschen soll!!  
Nach der OP trägt man doch einen Verband, oder?  
Den einfach 2 Wochen länger drauf geht nicht??...natürlcich mit Wechsel!

Gibts nicht irgendeine andere Möglichkeit??  
Nicht alle sind so aufgeschlossen gegenüber einer HT! Es könnten berufliche Perspektiven dadurch gemindert werden.

Außerdem sollte doch nach 8 Wochen schon das andere Haar wieder 2 cm gewachsen sein.

Ich habe in der Türkei von einem Patienten gehört, der hat den Verband einige Zeit draufgelassen und alle Grafts sind abgeschmiert - lass es !

Gruss fineliner

Den Verband dauerhaft zu tragen, ist schon fahrlässig.

Bin jetzt 3 Wochen post op und man konnte nach 2 Wochen nichts erkennen, was auf HT hindeutet.

Ich hab in der Öffentlichkeit ne Kappe (luftdurchlässig) getragen und zuhause natürlich nichts.

Mir wurde, selbst während der dem Aufenthalt in der Praxis, tagsüber der Verband abgenommen und in der Nacht wieder neu aufgelegt.

Wegen der kurzen Haare gebe ich den Friseur schuld oder Recht.

Entweder hat er einen Fehler gemacht und die Maschine falsch eingestellt oder er hat mir zu dieser Frisur geraten, da es den Haaren gut tut.

Hab die Woche noch Urlaub und bin am überlegen.

Natürlich hab ich ein Vorteil, da bei mir nur verdichtet würde und sich an der Haarfläche nichts geändert hat. Außer das es bald dichter aussieht, aber bis dahin sind die Haare gewachsen.

Wenn man Haare auf eine kahle Stelle bekommt, wird das nicht so einfach sein.

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen

Posted by [wert](#) on Tue, 01 May 2012 13:55:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HelgeS schrieb am Tue, 01 May 2012 01:17nein, bitte nicht falsch verstehen....will damit ja keine 8 Wochen rumlaufen!!

Sieht man nach 10 Tagen noch, dass es eine HT war??

Ich will mich als Führungsperson nicht unbedingt zum Gespött der Firma machen.

Ich weiß, jetzt werden hier viele sagen: "Da muss man drüberstehen!"

Aber für mich ist es schon wichtig, dass es niemand erfährt!

Gibts denn da keine Möglichkeit das irgendwie zu vertuschen??

Ich bitte um ernsthafte Vorschläge!!

Zwei Wochen vor der HT die Haare auf 2mm kürzen damit sich Dein gesamtes Umfeld an Deinen "neuen Look" gewöhnt. 10 Tage nach der HT siehst Du dann wieder genauso aus und kannst in Ruhe wachsen lassen.

Glaubs mir, ist der beste Weg.

Alles andere, Kappen und Verbände usw.. alles Quatsch!

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Brosec](#) on Tue, 01 May 2012 17:06:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei mir hat man bereits nach 10 Tagen post OP nichts mehr von der HT gesehen, hab aber einige Kommentare zur Kurzhaarfrisur anhören müssen, einige Bekannte haben auch versucht die kurzen Stoppelhaare anzugreifen, bin dann immer schnell ausgewichen, damit musst du vorsichtig sein, am besten die ersten 2 Wochen komplett von der Aussenwelt abkapseln, dannach kannst du dann wieder ungestört in die Arbeit gehn... Wie wert schon sagt, am besten schon vor der HT eine Glatze rasieren, am besten Stufenweise Jede Woche 1 cm kürzer.... bis man die Haare auf ca 3-5mm hat und dann erst die HT machen.... So gewöhnt sich dein Umfeld drann und du musst dir keine dummen Kommentare anhören.

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [Milch](#) on Tue, 01 May 2012 18:10:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wert schrieb am Tue, 01 May 2012 15:55HelgeS schrieb am Tue, 01 May 2012 01:17nein, bitte nicht falsch verstehen....will damit ja keine 8 Wochen rumlaufen!!  
Sieht man nach 10 Tagen noch, dass es eine HT war??

Ich will mich als Führungsperson nicht unbedingt zum Gespött der Firma machen.  
Ich weiß, jetzt werden hier viele sagen: "Da muss man drüberstehen!"

Aber für mich ist es schon wichtig, dass es niemand erfährt!

Gibts denn da keine Möglichkeit das irgendwie zu vertuschen??  
Ich bitte um ernsthafte Vorschläge!!

Zwei Wochen vor der HT die Haare auf 2mm kürzen damit sich Dein gesamtes Umfeld an Deinen "neuen Look" gewöhnt. 10 Tage nach der HT siehst Du dann wieder genauso aus und kannst in Ruhe wachsen lassen.  
Glaubs mir, ist der beste Weg.  
Alles andere, Kappen und Verbände usw.. alles Quatsch!

Sind die Haare dann am Tage der HT nicht ein wenig zu lang für den Operateur?

---

---

Subject: Aw: Tragen von Kappen  
Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 01 May 2012 23:59:34 GMT

---

wert schrieb am Tue, 01 May 2012 15:55 Zwei Wochen vor der HT die Haare auf 2mm kürzen damit sich Dein gesamtes Umfeld an Deinen "neuen Look" gewöhnt. 10 Tage nach der HT siehst Du dann wieder genauso aus und kannst in Ruhe wachsen lassen. Glaubs mir, ist der beste Weg.

Alles andere, Kappen und Verbände usw.. alles Quatsch!

10 Tage nach der HT kannst du wieder genauso aussehen wie vorher - oder auch nicht. An deiner Stelle würde ich einen möglichst langen Urlaub nach der OP einplanen, ich habe vier Wochen genommen. Wenn man dann noch etwas sehen sollte, kann ein Cappy/Kopftuch helfen, ein gutes Make-Up (empfiehlt auch Andreas Krämer) oder eine phantastische Ausrede.

---